



# Meine FotoSession



*Jessica Borchardt*  
FOTOTRULLA

# *Inhaltsverzeichnis*

Wer ist eigentlich diese FotoTrulla .....	3
Was euch erwartet	
Während und nach dem Shooting .....	5
BabybauchShooting.....	7
Tipps und Tricks für das NeugeborenenShooting .....	8
Fotoprodukte .....	11
Die Frage aller Fragen – What to wear .....	13
NachWort .....	15

## Wer ist eigentlich diese FotoTrulla

*“You are never too old to set another goal or to dream a new dream...” C.S. Lewis*

**M**ein Name ist Jessica Borchardt geb. Lenski. 1982 habe ich in Lingen die Welt bereichert und 2001 bin ich mit ach und krach durchs Abi gerutscht. Ich habe als gelernte Hotelfachfrau auf einem Kreuzfahrtschiff gearbeitet und habe somit einige der schönsten Fleckchen Erde genießen dürfen. Anschließend bin ich für 4 Jahre in die USA gezogen. Von dort haben mein TraumMann und ich viele schoene Erinnerungen aber vor allem unsere beiden Rabauken mitgebracht. Ich liebe meine drei Jungs!

### Desweiteren stehe ich auf

meine Freunde, Eis und Pizza, den Geruch neuer Bücher, bunte Socken, 50er/60er und 70er Jahre Musik, heissen Kakao mit Sahne und Schuss, Sommergewitter, Wolken, die schoenen Farben des Herbstes, fotografieren mit meinem Dad, Trash TV, gemütliche DVD Abende, schöne schnelle Autos, die Liebe und das Leben

### Wie ich zur Fotografie kam

Ganz einfach – durch meine Kids. Ich liebe es sie zu fotografieren und liebe es noch mehr, ihre Bilder immer und immer wieder hervorzuholen und anzuschauen. Und da es in den USA gerade Trend ist, von Mami zur „Fotografin“ zu mutieren, dachte ich mir, da machste mal mit. Ganz getreu dem oben genannten Sprichwort, man ist niemals zu alt für andere Ziele oder neue Träume. Und nun bin ich hier und kreierte hoffentlich auch bald wundervolle Erinnerungen für dich und/oder deine Familie.

### Meine Meinung über Fotos

**Professionelle Fotos sind keine teure Anschaffung sondern eine Investition in Erinnerungen für jung und alt und vor allem für immer!**

Sie sind mehr als Papier! Niemand macht Fotos von etwas, dass er vergessen möchte. Es sind Bilder von wichtigen und schönen Momenten, die man nicht vergessen möchte. Die Geburt des eigenen Kindes, die Flitterwochen nach der Hochzeit, die Hochzeit an sich, der wachsende Bauch während der Schwangerschaft, die ersten Gehversuche der Kleinen, die Einschulung, der Abiball, die ersten Enkelkinder. Oder aber auch das Picknik im Wald, die WaschAktion des Familienhundes, der Waldspaziergang und viele weitere Momente an die man sich gerne erinnert.

Ein weiterer Vergleich: die gemachten Nägel sind nach einem Monat hin, die neue Frisur sitzt nach dem ersten waschen schon nicht mehr wie sie sollte, das Essen im teuren Restaurant ist nach ein paar Stunden verdaut. Aber auch all dies kostet Geld. Und das manchmal mehr als uns lieb ist. Warum also nicht zu bestimmten Anlässen statt dessen in etwas investieren, das für immer hält?? Unvergessliche und individuelle Familienfotos! Was ist wichtiger – frisch manikürte Fingernägel oder Erinnerungen, die man an seine Kinder und KindesKinder weitergeben kann?

Ein weiterer Punkt, dem auch ich zum Opfer gefallen bin! Wo sind eure ganzen Fotos? Hängen sie alle an der Wand, liegen sie präsent als Fotobuch im Wohnzimmer? Wahrscheinlich nicht oder eher selten. Meistens doch in einem schönen benannten Ordner auf der Festplatte des PCs. Aber dort gehören sie nicht hin. Zumindestens sollte dies nicht der einzige Ort sein. Was wenn eine alte Floppy-Diskette die einzige Möglichkeit ist, sich die Hochzeitsbilder von Oma und Opa anzuschauen. Ganz schön umständlich. Auch die Technik entwickelt sich weiter. Aber Fotos bleiben Fotos!

Ich will natürlich nicht dass ihr euer ganzes Geld für Fotos ausgebt. Es gibt natürlich noch andere wichtige Dinge! Ihr sollt auch nicht jeden Tag professionelle Fotos machen lassen. Aber zu tollen, wichtigen und/oder seltenen Anlässen lohnt es sich auf jeden Fall drüber nachzudenken!

Ach und nun, dass was euch wahrscheinlich am Meisten interessiert. Wie schaut sie denn aus, die FotoTrulla?! Tadaaa



# Was euch während und nach dem Shooting erwartet

## *Langeweile und Cheeeeese könnt ihr vergessen*

*Ein Foto ist etwas, dass ihr für immer wertschätzen werdet. Besondere Momente und euch so zu zeigen wie ihr seid, dass ist mein Ziel. Ich freue mich auf ein ungezwungenes, lustiges und interessantes Shooting mit euch!*

### Nach der Ankunft

Ganz egal wo das Shooting stattfindet, die ersten Momente gehören dem Kennenlernen. Da die meisten Shootings via email oder übers Telefon ausgemacht werden, nehme ich mir gerne zu Beginn des Shootings einige Minuten um mich euch und evtl. euren Kindern vorzustellen. Gerade die Kleinen gewinnen etwas mehr Vertrauen, wenn sie feststellen, dass es

nicht sooo schlimm wird.

Während dieser Minuten werden wir auch nochmal kurz über das Ziel des Shootings sprechen. Was für Fotos euch am Wichtigsten sind und ob ihr evtl. ein Gaderobenwechsel geplant habt. Vielleicht habt ihr auch einige Kleinigkeiten mitgebracht, die ihr in die Fotos eingebaut haben wollt.

Wir werden mit den für euch wichtigsten Fotos beginnen und uns dann zu den anderen vorarbeiten. Falls die Kleinen zwischenzeitlich aufgeben, haben wir wenigstens die wichtigsten im Kasten.



### Die Session an sich

Das Shooting wird sich sehr wahrscheinlich von den klassischen Shootings, die man so kennt unterscheiden. Zum Beispiel sollte das allseits beliebte Woertchen „Cheese“ nicht unbedingt auftauchen. Dieses Wort ist nicht wirklich ein Freund der Fotos, die wir möchten. Meistens iniziiieren sie nur die ganz breiten und gefakten Grinser mit geschlossenen Augen, da jeder versucht das grösste Lächeln hinzubekommen. Auch möchte ich euch bitten, die Kinder nicht immer zu ermahnen

still zuhalten oder dies und jenes zu tun. Ganz locker und mit viel Spaß entstehen die ehrlichsten und bezauberndsten Fotos.

Desweiteren werde ich euch nicht stundenlang in einer unkomfortablen Pose stehen lassen.

*Kleiner Tip: Bei gestellten FamilienFotos mit Kindern, sollten die Eltern immer in die Kamera schauen, sollten die Kids dann zufällig auch mal schauen, haben wir alle Richtung Kamera blickend im Bild.*

Allerdings werde ich natürlich darauf achten, dass jeder ordentlich im Bild ist und Schatten und Licht ordentlich fallen. Dementsprechend werde ich euch auch mal bitten, den Kopf etwas zu neigen oder das Kinn zu senken. Wie auch immer, hauptsächlich geht es darum, dass ihr euch wohlfuehlt und ihr so rüberkommt, wie ihr es seid. Oftmals tut ihr einfach am Besten

so, als sei ich gar nicht da.

### Nach der Session

Nach der Session fahren dann alle glücklich nach Hause oder zur Belohnung ein dickes Eis essen.



Ich werde mich anschließend um die Bearbeitung der Bilder kümmern. Innerhalb der nächsten 24 Stunden werdet ihr sehr wahrscheinlich ein Sneak Peek auf Facebook sehen können. Natürlich nur, wenn ich eure Erlaubnis dazu bekommen habe. In den nächsten 7-14 Tagen erhaltet ihr dann eine email mit Passwort für eure OnlineGalerie. Hier könnt ihr euch dann eure Favoriten aussuchen, die ihr anschliessend auf CD erhaltet. Solltet ihr weitere FotoProdukte wünschen, so könnt ihr diese gerne auch über mich bestellen. Denn nicht alle bekannten FotoEntwickler bieten die gleiche ProduktQualität an und drucken euch die Farbvielfalt, die ihr bei meinen Fotos seht. *(siehe Seite 14 FotoProdukte).*

Nachdem Ihr mir eure Auswahl und evtl. weitere Bestellungen mitgeteilt habt, bekommt ihr eine Rechnung von mir. Sobald das Geld bei mir angekommen ist, machen sich eure Bilder auf den Weg zu euch.

## BabyBauchShooting

Ein kleines Wunder wächst heran, grosse Veränderungen finden statt. Haltet diesen Moment für die Ewigkeit fest.

Zu einem BabybauchShooting sollten wir uns am Besten zwischen der 28. und 36. SSW treffen. Hier ist der Bauch dann meistens deutlich erkennbar und das Unwohlsein am niedrigsten. Aber eigentlich gilt, wenn ihr euch wohlfühlt, dann passt.

Auch diese Fotos finden an einem Ort eurer Wahl statt. Egal ob im schön eingerichteten Babyzimmer bei euch daheim, im Wald, auf der Baustelle oder sonst wo. Wir werden schon das Passende finden.

Natürlich sollst du nicht nur alleine auf die Fotos. Der werdende Vater oder größere Geschwister sind natürlich herzlichst willkommen. Desweiteren wäre es toll, wenn ihr persönliche Dinge wie Babyschühchen, Ultraschallbilder, Bilderbücher, Teddybären etc. mitbringt. Diese können wir dann in einige Bilder integrieren. Gerne bringe auch ich einige Requisiten zum Shooting mit.

Muss ich immer meinen Nackedei-Bauch zeigen? Natürlich nicht. Nackter Bauch muss nicht sein, auch angezogen kann er sehr schön ausschauen. Hier empfehle ich enganliegende körperbetonte Kleidung, wie zum Beispiel Tank Tops, Kleider, Bluse,..... Von großen und wilden Mustern ist eher abzuraten.

Euer Zwerg hatte keine Lust bis zum Termin im Bauch zu bleiben? Ihr entscheidet – entweder ihr bekommt ausnahmsweise die Vorauszahlung zurück oder aber wir verrechnen diese mit einem NeugeborenenShooting.



Jessica Berhardt  
FOTOTRULLA

## Tipps & Tricks für euer NeugeborenenShooting

Die beste Zeit für Neugeborenenfotos ist im Alter von 5 bis 14 Tagen. In dieser Zeit sind die Kleinen am Schläfrigsten und die Fotos von kleinen schlafenden Babies, riesigen Gähnern, winzigen Fingern und Zehen sind einfacher einzufangen.

*Ich kann es kaum erwarten euren  
Nachwuchs kennenzulernen.*

Am Besten teilt ihr mir den Stichtag vorab mit, damit ich ihn mir schonmal notieren kann und sobald es losgeht eine

kleine Info an mich, damit ich mir alle Zeit der Welt für euch nehmen und einplanen kann.

### Was erwartet euch

Das Shooting sollte vorzugsweise in meinem Studio oder aber in eurem Hause stattfinden. Es hat beides Vor- und Nachteile. Shooting in euren vier Wänden bedeutet kein lästiges Wickeltaschen packen (juhhuu) und vertraute Umgebung für euch. Wichtig ist auf jeden Fall eine ruhige und entspannte Umgebung. Ebenso sollte es schön warm und gemütlich sein, da ich die Kleinen auch gerne mal nackelig fotografiere. Um das beste Licht im Haus zu finden, wäre es klasse, wenn mir alle Räume zugänglich gemacht werden. Natürlich immer in eurem Beisein. Zum Beispiel bietet das große Ehebett auch eine gute Kulisse für tolle Fotos.

Solltet ihr zu mir kommen, dann steht euch natürlich eine größere Auswahl an Accessoires zur Verfügung (ich kann leider nicht alles mit zu euch bringen) und auch bei mir ist es kuschelig warm und gemütlich. Es ist an alles gedacht, vom Stillkissen über Pampers und Flaschenwärmer bis hin zum gemütlichen Sofa zum entspannen.



Wir, also ich und besser auch ihr, haben soviel Zeit wie wir brauchen. Meistens zwischen 1-2 Stunden. Diese Stunden beinhalten Pausen zum Stillen/Füttern, umziehen und um einfach ein bisserl Liebe von Mama und Papa zu tanken. Einschlafen braucht manchmal auch seine Zeit.

Ich möchte dass ihr euch wohlfühlt und ganz entspannt euer Baby bewundern könnt. Und macht euch keine Sorgen, manchmal dauert es halt ein wenig länger, bis das Kleine in 'ModelMood' ist.

## Tipps & Tricks

Bitte schaut, dass euer Kleines am ShootingTag nicht überstimuliert ist, heißt keine Arztbesuche, Besuchermengen, grosse Reisen und weiteres.

Ein satttes Baby ist ein glückliches Baby und das berühmte "Milchkoma" ist perfekt für Fotos. Ein volles Bäuchlein wirkt somit Wunder. Am Besten stillt/füttert ihr während ich die letzten Vorbereitungen treffe.



**V**or dem Stillen/Füttern das Kleine am Besten nur mit Pampers bekleidet in eine Decke wickeln; somit müssen wir es nicht ausziehen sobald es eingeschlafen ist oder beim Trinken müde wird.

**M**acht euch bereit, dass es euer Kleines nicht interessiert, ob es auf einer meiner Decken oder in einem der Körbe liegt. Wenn's raus muss, muss es raus. Ob oben oder unten. Feuchttücher und ein Handtuch liegen in meinem Studio immer parat und alles ist schnell wieder

in trockenen Tüchern. (Alle meine Decken werden natürlich nach jedem Shooting gewaschen.)

Aus dem oben genannten Grund, sind Ersatzklamotten für die Eltern auch immer gut.

**E**rsatzklamotten für die Eltern? Muss ich mit aufs Foto? Vielleicht fühlt ihr euch momentan nicht besonders gut/fit/toll und etwas übermüdet, aber diese Zeit kehrt nie wieder und im Nachhinein werdet ihr dankbar dafür sein, Fotos mit euch und euren Kleinen zu haben.

**W**enn euer Kleines ein Lieblingsgeräusch zum Einschlafen hat, haltet es gerne bereit (oft als App auf dem Handy).

**G**erne könnt ihr Lieblingsdecken, - Spielzeug, - und/oder Kuscheltiere zurecht legen/mitbringen, um diese in die Fotos zu integrieren.



## Was sollen wir anziehen / zurechtlegen

Ich habe einige Tücher, Decken, Haarbänder und Mützen für die Kleinen, also nun zu euch. Solltet ihr auch Mützchen, Haarbänder oder Lieblingsdecken haben, so könnt ihr mir diese natürlich zur Verfügung stellen.

Für Mama und Papa ist schlicht am Einfachsten. Ein schwarzes und ein weisses Top oder T-Shirt sind perfekt. Keine auffälligen Muster. Papas die sich mit nacktem Oberkörper wohlfühlen, sollten dies auch gerne tun, da es ebenfalls sehr schöne und innige Momente zwischen Baby und Papa widerspiegelt.

Zieht euch nicht zu dick an, da es ziemlich warm werden kann. Das kleine nackelige Baby soll schliesslich nicht frieren.

Bitte habt Verständnis dafür, dass nebenbei keine Fotos mit dem Handy oder der eigenen Kamera gemacht werden sollen. Der Raum ist wahrscheinlich sehr begrenzt, ihr sollt die Zeit geniessen und zuviel Trubel macht es dem kleinen Würmchen auch nicht leichter. Es sei denn ihr wollt einige „Behind the Scene“-Fotos schiessen und mir anschließend senden☺!

Und nun freue ich mich riesig euer Kleines kennenzulernen.



Jessica Borchardt  
FOTOTRULLA

## Fotoprodukte

*Qualität hat ihren Preis und zahlt sich aus!*

Warum sollte ich überteuerte Fotos, Leinwände oder Fotobücher bei der Trulla bestellen, fragt ihr euch mit Sicherheit. Kann ich verstehen. Wäre genau mein Gedankengang, wenn ich nicht mal Fotos verschiedenener Anbieter miteinander verglichen hätte. Es gibt wirklich Unterschiede zwischen den einzelnen Anbietern.

Manchmal sind es nur kleine, mit denen man Leben kann, aber manchmal wirklich gravierende. Ihr seht das tolle Foto, bestellt es auf Leinwand und habt plötzlich einen Blaustich im Bild?

Ich bestelle alle meine Produkte im FotoLabor meines Vertrauens und kann mit bestem Gewissen sagen, dass ihr bekommt was ihr seht. Die tollen Farben so wie sie sind und zwar so wie sie wirklich sind. Hierzu muss ich nochmal darauf hinweisen, dass die Fotos auf jedem PC anders aussehen, da jeder anders eingestellt ist. Die einen sind sehr hell, andere haben einen leichten Blaustich. Mein PC ist kalibriert und zeigt mir die Farben genauso an, wie sie aus dem Labor kommen.

Hier ein kleines Beispiel:



Lange Rede, kurzer Sinn – anbei eine kleine Liste mit Produkten die ihr gerne auch bei mir bestellen könnt. Euch schweben andere Grössen und Formate als die Folgenden vor? Immer raus damit. Viele weitere Optionen nach Absprache vorhanden. Wir werden uns schon einig.

## Fotos

10 x 15 .....	€ 7,00
13 x 19 .....	€ 10,00
20 x 30 .....	€ 15,00

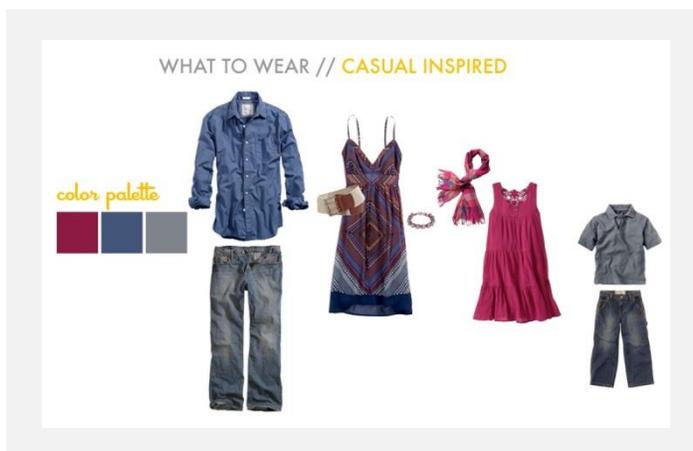
## Leinwand (Canvas)

20 x 30 .....	€ 35,00
40 x 50 .....	€ 50,00
60 x 80 .....	€ 60,00
80 x 120 .....	€ 95,00

# Die Frage aller Fragen – Was zieh ich an

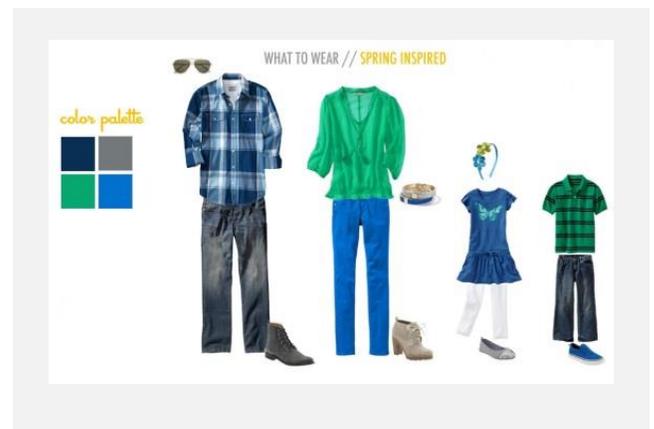
„Kleider machen Leute.“ *Gottfried Keller*

Glaubt mir, ich bin die Letzte die euch in Sachen Mode beraten sollte. Von einer Fashion Diva bin ich meilenweit entfernt. Wenn ihr mich nicht im Jogger sehen wollt, dann ruft an bevor ihr mich besuchen kommt. Ansonsten fühle ich mich mit Ohringen schon sehr gestylt. Ich versuch öfters meinen Stil zu ändern, aber ich komme doch immer zu meiner guten alten Jeans und den Sneakers zurück. Vom Jogger ganz abgesehen.



Folgende Tips sind für Familien, eignen sich aber auch für Paare, Singles, eigentlich für jedermann. Der beste Tip für Familien ist es die Farben der einzelnen Familienmitglieder aufeinander abzustimmen, aber nicht die gleichen Farben zu nehmen. Dies könnt ihr schön anhand der Beispielbilder sehen. Erdfarben sind immer sehr schön, genauso sind es knallige und helle Farben. Schwarz sollte, bis auf bei NeugeborenenAufnahmen, gemieden werden. Weiss und Pastellfarben sind klasse für Strand oder helle Hintergründe, sollten ansonsten aber auch lieber gemieden werden. Verzichtet besser auf laute und wilde Muster. Ebenso auf grosse Logos oder Wörter.

Als erstes sollte man eure Gesichter auf den Fotos sehen, nicht die Kleidung und vor allem nicht eine grosse Fläche gleicher Farbe. Wo wir gerade von einer großen Fläche Farbe reden.... eure Haut. Sobald die Fläche der gezeigten Haut grösser ist, als euer Gesicht, fällt der Blick zunächst darauf. Also überlegt genau, wo die Blicke des Betrachters hinwandern sollen.



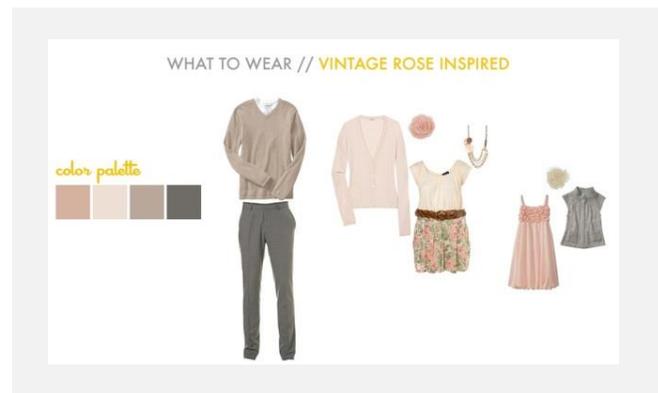
Schön sind auch immer Accessoires wie Schal, Ketten, coole Schuhe, Ohringe, Hüte und vieles mehr. Die schöne Handtasche solltet ihr aber am Besten im Auto

lassen. Diese stört leider besonders bei SpontanBildern. Und wenn sie immer weggelegt werden muss, dann sind die Bilder nicht mehr so spontan und echt wie gewünscht.

Ganz tolle Anregungen findet ihr auch auf [www.Pinterest.com](http://www.Pinterest.com). Hier einfach *PhotoShoot What to wear* eingeben und schon seht ihr unzählige Beispiele.

Auch ein guter Tip – das neue Haarstyling am Besten nicht einen oder gar am selben Tag ausprobieren. Wie oft sind die Haare doch nicht so geworden wie man es sich gewünscht hat und dann steht man da und kann dieses Resultat ein Leben lang auf den Fotos betrachten.

Am Wichtigsten ist, dass ihr euch in eurer Haut, bzw. in eurer Kleidung wohl fühlt. Die ganze Zeit Bauch einziehen, weil man die besonders schöne aber leider zu enge Hose anhat, spiegelt sich bestimmt in dem ein oder anderen Bild wieder.



Seid einfach wie ihr seid!!!



## NachWort

Ich hoffe die Informationen waren nützlich und ihr freut euch jetzt genauso wie ich auf unser gemeinsames Shooting.

Sollten dennoch Fragen aufkommen bin ich gerne für euch da. Ansonsten sehen wir uns an einem Ort eurer Wahl 😊!

Mit ganz lieben Grüßen

Eure



*Jessica Borchardt*  
FOTOTRULLA

FotoTrulla

Email: [fotrulla@gmail.com](mailto:fotrulla@gmail.com)  
Web: [www.fotrulla.com](http://www.fotrulla.com)

Jessica Borchardt  
Commerzbank Erkelenz  
BLZ: 31040015  
KTO: 0452632300